
IMMOBILIEN ZEITUNG

FACHZEITUNG FÜR DIE IMMOBILIENWIRTSCHAFT

Ein Beitrag auf www.immobilien-zeitung.de vom 12.5.2011

Fair Value erhöht Überschuss – dank Bewertungseffekten

VON MONIKA LEYKAM

Die Fair Value Reit-AG hat das erste Quartal 2011 mit einem Konzernüberschuss von 1,8 Mio. Euro und damit deutlich über dem Vorjahreswert (1,2 Mio. Euro) abgeschlossen. Allerdings hat die AG dies vor allem den Bewertungseffekten bei Zins-sicherungsgeschäften der Beteiligungen zu verdanken.

Gestiegene Aufwendungen für Nachvermietungen drückten das Quartals-Betriebsergebnis um 40% auf 1,2 Mio. Euro. Demgegenüber haben sich die Ergebnisse aus den voll kon-

solidierten Beteiligungen auf 1,9 Mio. Euro mehr als verdoppelt. Der Anstieg resultierte zu 20% aus gestiegenen Nettovermietungserträgen und zu 80% aus einer Verbesserung der ergebniswirksamen Bewertung derivativer Finanzinstrumente.

Das um Marktwertänderungen und sonstige, nicht operative Effekte bereinigte Konzernergebnis lag mit 1,3 Mio. Euro unter dem Vorjahreswert, aber um 25% über dem quartalsbezogenen Planwert für 2011. Der um Verkaufserlöse und Bewertungen bereinigte Konzernüberschuss betrug 1,3 Mio. Euro. Für das Gesamtjahr geht der Vorstand von einem bereinigten Ergebnis von 5 Mio. Euro aus. Das entspricht einer Erhöhung um 0,7 Mio. Euro gegenüber der ursprünglichen Prognose.